

ICF Deutschland-Konferenz 2009

Unternehmensführung nach
Quantumprinzipien

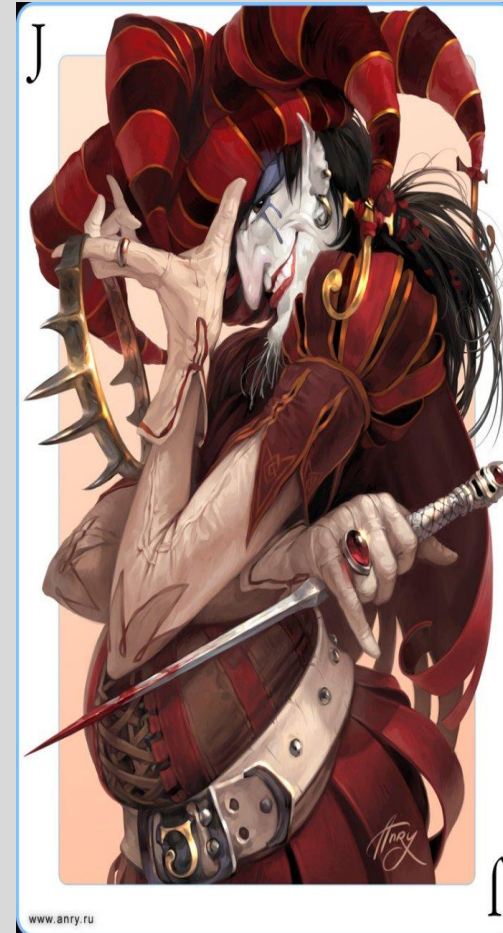
Der Executive Coach als
Transformationspartner in eine neue
Wirklichkeit

Franz Neumeyer
Global Synergies

THE CONNECTED LEADER

From Success to Sustainability

Was die Welt braucht
sind ein paar Verrückte;
seht doch, was die Normalen
daraus gemacht haben.
(George Bernard Shaw)



Welche Glaubenssätze,
Muster, Paradigmen
bewirken das Verhalten
in unserer Welt?

Das mechanistische Paradigma

- Eine Reihe von Glaubenssätzen, die sich in erster Linie aus der Renaissance und der Aufklärung ableiten
- Beschreibt ein materialistisches, fragmentiertes, maschinenähnliches und unveränderbares Weltbild

Das mechanistische Paradigma

- Materie ist leblos und hat kein Bewusstsein
- Alles besteht aus „separaten Teilen“ und folgt reproduzierbaren Abläufen
- Etwas ist nur dann wahr, wenn es objektiv gemessen werden kann
- Wir sind Beobachter „der Welt da draußen“
- Wir müssen die Kontrolle haben
- Wir sind machtlos
- Die Zeit ist linear
- Das Leben endet mit dem Tod
- Es gibt unendliches Wirtschaftswachstum
- Materialismus führt zum Glücklich sein
- Natur ist da, um vom Menschen „benutzt“ zu werden
- Knappheit ist die Norm und deshalb überleben nur die Stärksten
- Wir sind die Krönung der Evolution
- Wir sind „normal“, wenn wir so denken

Was **wäre** wenn dieses
Paradigma nicht wahr
wäre?
Gibt es Alternativen?

Quantentheorie

- Beschäftigt sich mit den kleinsten Einheiten elektro-magnetischer Energie, den Aspekten, aus denen die Welt in letzter Konsequenz besteht
- Physik der Beziehungen und Möglichkeiten (Schöpfung, Erschaffen)
- 30% des weltweiten Bruttosozialprodukts werden mit Produkten erwirtschaftet, die auf Quantentheorie basieren
- Brücke zum Wissen jahrtausendalter Traditionen

Quantenphysik

- Physics (griechisch) = Grundsätzliche Natur aller Dinge
- Die Quantenphysik ist eine der Hauptsäulen der modernen Physik und bildet die Grundlage für viele Ihrer Teilgebiete. (Wikipedia Deutschland)
- Sie wird von praktisch allen professionellen Physikern als das fundamentalste Gerüst bezeichnet, das wir haben, um die Welt auf dem kleinsten Niveau zu verstehen und zu beschreiben und zwar aus dem einfachen Grund, weil sie funktioniert. Sie beschreibt „die Natur der Dinge“ und nicht eine mehr oder weniger willkürlich, bevorzugte Sicht des Menschen (Wikipedia USA)

Kernaspekte des quanten-physikalischen Weltbildes

1. Ganzheit

- Geist und Materie bilden eine nahtlose Einheit bzw. zwei Aspekte einer einzigen Realität; es gibt keine Materie ohne Geist/Bewusstsein
- Durch Wahrnehmung/Fokussierung wird aus der Welt der unendlichen Möglichkeiten eine Realität erzeugt

2. Feldperspektive

- Hinter aller Materie verbergen sich holografische Energie- und Informationsfelder, die ursächlich sind für den Ausdruck der Materie (Blaupause) und zielgerichtet zu sein scheinen (Kosmisches Bewusstsein)
- Gedanken und Gefühle sind wichtige Programmiersprachen für diese Felder

Kernaspekte des quanten-physikalischen Weltbildes

3. Nichtlokalität/Quantenverschränkung

- Alles was einmal verbunden war, agiert nach der Trennung so, als sei es immer noch zusammen (das Universum war vor dem Big Bang in einem Punkt konzentriert)
- In dieser Dimension gibt es keinen Raum und keine Zeit im üblichen Sinn

4. Verbundenheit

- Durch die drei oben genannten Aspekte ist alles auf einer tieferen, energetischen Ebene miteinander verbunden
- Der Mensch ist nicht Beobachter, sondern Beteiligter im umfassenden Evolutionsprozess

Energetisches Paradigma

- Ein Weltbild, das alten Traditionen und Weisheitslehren zu Grunde liegt und im östlichen Kulturkreis stark verwurzelt ist
- Beschreibt die Welt als eine lebendige, organische und untrennbare Einheit, in der sich alles permanent verändert und die gleichzeitig aus Geist/Energie und Materie besteht

Auswirkungen

- Materie ist ein flüchtiger Zustand als Folge der Interaktion von Energien
- Die Welt ist nicht prä-existent, wir erzeugen sie mit unserem Denken und Fühlen jeden Moment neu
- Es gibt keine Objektivität
- Das Leben endet nicht mit dem Tod - die Lebensenergie („Seele“) besteht weiter (in 12 möglichen Dimensionen)
- Glück und Zufall (Synergie und Synchronizität) sind energie-kausale Prozesse
- Intuition, Telepathie, Distanzheilung, geistige Gesetze und viele andere alte „Energie-Technologien“ sind normale quantenphysikalische Ausdruckssignale
- Inneren Zustände, Gedanken und Gefühle sind nicht mehr Privatsache, da sie andere „anstecken“ und damit Einfluss auf deren psychische, geistige und physiologische Prozesse nehmen

Was bedeutet das für uns als Business Coaches?

Wie könnte
Unternehmensführung
auf Basis eines
energetischen
Paradigma aussehen?

Unternehmensführung nach Quantumprinzipien

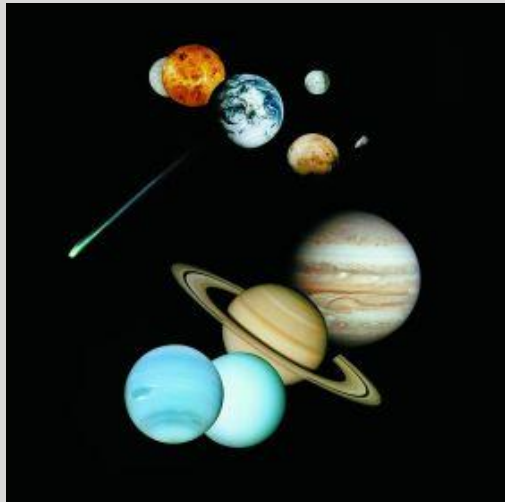
Die Führungskraft

- Berufung zur Führung (Erfüllung der Seelenaufgabe)
- Gewissheit durch Vertrauen auf den 6. Sinn (Gespür, Intuition, innere Stimme)
- Synergie, Synchronizitäten und Kreisläufe als Wegweiser einsetzen
- Führen nach geistigen Naturgesetzen (Hermetische Gesetze)
- Zeit haben, Ruhe finden, in der inneren Mitte stehen
- Gefühle als Richtungsgeber akzeptieren (Liebe statt Angst)
- Verantwortung für eigene Gedanken, Gefühle übernehmen

Unternehmensführung nach Quantenprinzipien

Die Organisation

- Management von Energiefeldern nicht Objekten
- Bewusste Manifestation statt aufdringliche und teure Verkaufs- und Marketinganstrengungen
- Einsatz von „Energie-Technologien“
- Führung von Potentialen (Geist, Bewusstsein, Gefühle, Kulturen) als Vorsteuergröße für Gewinn und Wachstum
- Entwicklung von energetischer Anziehungskraft (vom Druck zum Sog)



The real significance of the renaissance was the transformation of fundamental assumptions, preconceptions or beliefs.

Jacob Bronowski

The Connected Leader

“The Connected Leader” is a new leader who is connected on a deeper, energetic level with a holistic perspective, and operates from a “higher order logic and understanding”. They lead sustainable organizations from a “being the best for the world” philosophy.

The leader is connected on 4 levels:

- Connectedness with Self (“New way of Being”)
- Connectedness with Others (“New way of Relating”)
- Connectedness with Nature (“New way of Appreciation”)
- Connectedness with the Quantum Field (“New way of Creation”)

A global transformation process for courageous leaders

Master-leadership-program
in 7 modules

Vielen Dank für Ihr Interesse

Bitte besuchen Sie auch unseren
Stand hier auf der Konferenz.

Franz Neumeyer
fneumeyer@global-synergies.com

Literatur

- Gregg Braden
- Peter Russel
- Markolf Niemz
- Peter Jaworski
- Rupert Sheldrake
- Fritjof Carpa
- EnlightenNext Magazin
- Rudolf Mann
- Marco Bischof
- Kurt Tepperwein
- Larry Dossey
- Harald Wessbecher
- Victor Schaubergger
- What the Bleep do we know (DVD)

THE CONNECTED LEADER

From Success to Sustainability

- Eine neue wissenschaftliche Wahrheit pfl egt sich nicht in der Weise durchzusetzen, dass ihre Gegner überzeugt werden und sich als belehrt erklären, sondern vielmehr dadurch, dass die Gegner allmählich aussterben
(Max Planck)

